

Beschlussvorlage GL/844/2022



Aufgabenbereich
Geschäftsleitung

Sachbearbeiter
Dymke

Beratung
Marktgemeinderat

Datum
22.11.2022

öffentlich

Betreff
Bayer. Förderprogramm Innen statt Außen; Bedarfsmeldung für das Jahr 2023

Sachverhalt:

Die Bedarfsmittelteilung zum bayerischen Förderprogramm Innen statt Außen ist ein Rahmenantrag, der ein in sich sinnvolles Maßnahmenbündel und ein in etwa absehbares Programm wiedergeben soll - gemäß den Ergebnissen laufender städtebaulicher Untersuchungen. Er dient zur Beantragung eines Bewilligungsrahmens für die Ortskernsanierung konkret für die Zeit von einem Jahr und soweit absehbar für die Folgejahre.

Der Schwerpunkt liegt für den Markt Isen 2023 auf der Sanierung und Nutzbarmachung vom Sankt-Zeno-Platz 3 zu Gemeinbedarfszwecken. Betreut wird das Vorhaben durch das Architekturbüro Krug-Grossmann.

Die Kosten belaufen sich im Jahr 2023 auf 600.000 €, 2.000.000 € wurden vorab schon anerkannt. Die Förderquote liegt bei 80 %.

Vorschlag zum Beschluss:

Der Marktgemeinderat Isen beschließt, den Antrag für das bayerische Förderprogramm Innen statt Außen für 2023 zu stellen.

Die angemeldeten Kosten der beabsichtigten Vorhaben liegen für 2023 bei 600.000 €, 2.000.000 € wurden vorab schon anerkannt.

Der Schwerpunkt liegt im Jahr 2023 auf der Sanierung und Nutzbarmachung des Gebäudes Sankt-Zeno-Platz 3 zu Gemeinbedarfszwecken. Betreut wird die Sanierung durch das Architekturbüro Kurg-Grossmann.

Der erforderliche Eigenanteil wird im Haushalt des Marktes Isen bereitgestellt. Die vorgesehenen Vorhaben und Kosten sind im Einzelnen der Bedarfsmittelteilung zu entnehmen. Gleiches gilt für die in den Fortsetzungsjahren beabsichtigten Vorhaben.

Die Verwaltung wird beauftragt, die erforderlichen Unterlagen für den Jahresantrag zusammenzustellen und bei der Regierung von Oberbayern einzureichen.